

Kiwa TBU GmbH
Gutenbergstrasse 29
D – 48268 Greven

Tel. +49 (0)2571 – 9872 – 0
Fax +49 (0)2571 – 9872 – 99
E-mail kiwatbu@kiwa.de
www.kiwa.de

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Anerkannte Prüfstelle: Kiwa TBU GmbH

Prüfzeugnis Nummer: P-AB/18400/14-2012

Gegenstand: Plattenförmige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und
Plattenbelägen (AIV-P)
Poresta® Plus Ge

zur Verwendung als Bauwerksabdichtung
gemäß Bauregelliste A Teil 2 Lfd. Nr. 2.50

Antragsteller: poresta systems GmbH
Illbruckstraße 1
34537 Bad Wildungen

Ausstellungsdatum: 20.12.2012

Geltungsdauer bis: 20.12.2017

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 9 Seiten und 4 Anlagen.



A Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den Besonderen Bestimmungen dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Kiwa TBU GmbH. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis von der Kiwa TBU GmbH nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

B Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für die Herstellung und Verwendung der plattenförmigen Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen mit der Produktbezeichnung Poresta® Plus Ge der Firma poresta systems GmbH als Bauwerksabdichtung gemäß Bauregelliste A Teil 2 lfd. Nr. 2.50. Es gilt nur im Zusammenhang mit der Verwendung der Fliesenkleber Kaubit FM-Flex der Firma Kaubit GmbH, ARDEX X 77 der Firma ARDEX GmbH und Sopro's No. 1 der Firma Sopro Bauchemie GmbH.

1.2 Verwendungsbereiche

Das Bauprodukt Poresta® Plus Ge darf als Abdichtung in folgenden Bereichen verwendet werden:

Verwendungsbereich A

Wand- und Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B.: Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat)



2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Zusammensetzung, Kennwerte und Eigenschaften

2.1.1 Zusammensetzung

Das Bauprodukt Poresta® Plus Ge ist ein System bestehend aus den folgenden Komponenten, die auf der Baustelle zu einer Abdichtung zusammengefügt werden:

- **Poresta® Plus Ge**
umfasst ein bodenebenes Duschplatzelement in den Designvarianten quadratisch oder fünfeckig bestehend aus einem EPS-Hartschaumträgerelement (grau), Dicke 50 mm, mit integriertem Gefälle von 1,5 %, und einseitiger Beschichtung mit Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K bzw. Poresta® KMK, Dicke 1,5 mm
Das Duschplatzelement ist nur für den Einsatz in Verbindung mit dem Geberit Wandablauf konzipiert.
- **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K bzw. Poresta® KMK**
flexible, 1-komponentige Dichtungsschlämme
- **Poresta® BF KMK Dichtband bzw. Poresta® KMK T**
längsstarres und querelastisches Dichtband aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau) (Breite: 120 mm, Dicke: 0,70 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtband-Innenecke bzw. Poresta® KMK TI**
längsstarre und querelastische Dichtband-Innenecke aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau), (Dicke: 0,60 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtband-Außenecke bzw. Poresta® KMK TA**
längsstarre und querelastische Dichtband-Außenecke aus TPE-beschichtetem Polyestervlies (grau), (Dicke: 0,60 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 10 – DIN 20 bzw. Poresta® KMK TM 10 – 20**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 10 – DN 20 (Abmessungen: 120 mm x 120 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 40 – DIN 50 bzw. Poresta® KMK TM 40 – 50**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 40 – DN 50 (Abmessungen: 150 mm x 150 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® BF KMK Dichtmanschette DN 70 – DIN 100 bzw. Poresta® KMK TM 70 – 100**
Dehnzonen-Wandmanschette aus PU-Membran mit ober- und unterseitiger Vliesbeschichtung (PP) mit einem mittig angeordnetem Dehnbereich für DN 70 – DN 100 (Abmessungen: 250 mm x 250 mm, Dicke: 0,55 mm)
- **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber bzw. Poresta® Profi Flex**
zementärer Kleber zur Untergrundverklebung



Der Abdichtungsstoff ist folgender Gruppe der Abdichtungsstoffe zuzuordnen:

Beschichtete Platten aus Hartschaumstoffen

Beschichtung mit Kunststoff-Mörtelkombinationen

Das sind Gemische aus hydraulisch abbindenden Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und organischen Zusätzen sowie Polymerdispersionen in pulverförmiger oder flüssiger Form (z. B. flexible Dichtungsschlämmen). Die Erhärtung erfolgt durch Hydratation und Trocknung.

Der Abdichtungsaufbau ist Anlage 2 zu entnehmen.

Die Verwendbarkeitsprüfung gemäß 2.1.3 wurde mit einem Produkt dieser Zusammensetzung durchgeführt. Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt nur für Produkte, die dieser Zusammensetzung und den zugehörigen Kennwerten nach 2.1.2 entsprechen.

2.1.2 Kennwerte

Die technischen Kennwerte des Produkts ergeben sich aus den unter 2.1.3 genannten Prüfberichten.

2.1.3 Eigenschaften

Die aus Poresta® Plus Ge gemäß Abschnitt 4 hergestellte Abdichtung ist für die unter Abschnitt 1.2 genannten Verwendungsbereiche ausreichend:

- standfest bei Auftrag auf geneigten Flächen
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- temperatur- und alterungsbeständig
- beständig gegen Kalilauge

Sie ist

- rissüberbrückend bei im Untergrund auftretenden Rissen bis 0,2 mm

Die Wasserdichtheit des Systems im Einbauzustand wurde an Details wie Durchdringungen, Bodenabläufen, über Stößen in der Unterlage and Ecken und Kanten sowie Arbeitsnähten nachgewiesen.



Das Bauprodukt erfüllt im eingebauten Zustand die Anforderungen an Baustoffe der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1 (normalentflammbar) der Klasse E nach DIN EN 13501-1. Der Nachweis der Verwendbarkeit wurde durch Prüfungen nach den Prüfgrundsätzen für plattenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (PG-AIV-P vom August 2012) mit den Prüfberichten Nr. 2.1/18400/014.1.3-2007, 2.1/18400/014.1.4-2007, 2.1/18400/0302.0.1-2012 und KB-Hoch-120410 erbracht.

2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Die Komponenten des Bauprodukts Poresta® Plus Ge werden werksmäßig hergestellt.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Die einzelnen Komponenten des Bauprodukts Poresta® Plus Ge sind trocken und frostfrei zu lagern. Die Mindestlagerungsdauer unangebrochener Gebinde (Dichtungsschlämme und Untergrundkleber) ist anzugeben.

Die auf den Komponenten oder beiliegenden Montageanleitungen vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen (z.B. Gefahrstoff- bzw. Transportrecht) sind zu beachten.

2.2.3 Kennzeichnung des Produkts und der Komponenten

2.2.3.1 Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen)

Das Bauprodukt muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Das Ü-Zeichen ist mit den darin vorgeschriebenen Angaben:

- Name des Herstellers,
- Nummer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses und Bezeichnung der Prüfstelle

auf der Verpackung oder, wenn dies nicht möglich ist, auf dem Beipackzettel anzubringen. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3 erfüllt sind.

2.3.3.2 Zusätzliche Angaben

Folgende Angaben müssen zusätzlich auf dem Bauprodukt, dessen Verpackung oder der Einbauanleitung enthalten sein:

- Poresta® Plus Ge
- Chargennummer
- Herstellungsdatum, ggf. Verfallsdatum
- Verwendungszweck
- Brandverhalten, Klasse nach DIN 4102-1 und DIN EN 13501-1

Die Produktkomponenten sind als zum Bauprodukt gehörig zu kennzeichnen.



3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer Erstprüfung des Bauproduktes nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

3.2 Erstprüfung

Für die Durchführung der Erstprüfung hat der Hersteller des Bauproduktes eine hierfür anerkannte Prüfstelle einzuschalten. Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die in Anlage 1 angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen.

Die Erstprüfung kann entfallen, da die Proben für die Prüfung im Rahmen des Verwendbarkeitsnachweises aus der laufenden Produktion des Herstellwerks entnommen wurden.

Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist erneut eine Erstprüfung vorzunehmen.

3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses entsprechen. Im Rahmen der WPK sind die Prüfungen nach Anlage 1 mit der angegebenen Häufigkeit vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die angegebenen Toleranzen abweichen.

Orientiert sich das Prüfraster an besonderen Produktionsabläufen oder Chargengrößen, so ist sicherzustellen, dass die Gleichmäßigkeit der Produktzusammensetzung in gleicher Weise gewährleistet ist.

Wenn der Hersteller zugelieferte Komponenten wie Verstärkungseinlagen oder Grundierungen zusammen mit dem Dichtungsmaterial vertreibt, so hat er sich von den bestimmungsgemäßen Eigenschaften der Stoffe zu überzeugen. Dies kann entweder durch die Wareneingangskontrolle beim Hersteller oder durch die Vorlage eines Werkszeugnisses 2.2 nach DIN EN 10204 des Lieferanten der Verstärkungseinlage und/oder der Grundierung geschehen. Maßgebend hierfür sind die unter 2.1.2 angegebenen Kennwerte und Toleranzen.



Werden einzelne Komponenten nicht vom Produkthersteller sondern durch Dritte angeliefert, ist durch den Produkthersteller sicherzustellen, dass hinsichtlich der erforderlichen Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 auch für diese Komponenten die Bestimmungen für den Übereinstimmungsnachweis nach Abschnitt 3 eingehalten werden und diese gemäß Abschnitt 2.2.3 gekennzeichnet werden.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts,
- Art der Kontrolle,
- Datum der Herstellung und der Kontrolle des Bauprodukts,
- Ergebnis der Kontrollen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen über die werkseigene Produktionskontrolle müssen mindestens fünf Jahre aufbewahrt werden. Auf Verlangen sind sie der Prüfstelle bei Änderungen oder Verlängerungen des abP und der obersten Bauaufsichtsbehörde vorzulegen.

Bei ungenügendem Kontrollergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen und die betroffenen Produkte auszusondern. Im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle ist sicherzustellen, dass Bauprodukte, die nicht den Anforderungen entsprechen, nicht mit dem Ü-Zeichen gekennzeichnet werden und Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen sind. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Kontrolle unverzüglich zu wiederholen.

3.4 Übereinstimmungserklärung

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage der Erstprüfung und der werkseigenen Produktionskontrolle gemäß 3.2 und 3.3 erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung des Bauproduktes mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) gemäß 2.2.3.1 abzugeben.

4 Ausführung

Für die Ausführung gelten die in Anlage 2 genannten Bestimmungen:

5 Verarbeitung

Es dürfen nur die zusammen mit dem Poresta® Plus Ge gelieferten und für die Verwendung als Abdichtungssystem vorgesehenen Verstärkungseinlagen, Dichtbänder und Grundierungen verwendet werden.

Bei Anlieferung dieser Komponenten durch Dritte hat sich der Verarbeiter anhand der nach 2.2.3 geforderten Kennzeichnung davon zu überzeugen, dass es sich um die zum Abdichtungssystem gehörigen Komponenten handelt.

Der Mindestwert für die Trockenschichtdicke der Dichtungsschicht ist einzuhalten. Er darf an keiner Stelle der Dichtungsschicht unterschritten werden.



Die Abdichtung darf nur zusammen mit den Fliesenklebern Kaubit FM-Flex der Firma Kaubit AG, ARDEX X 77 der Firma ARDEX GmbH und Sopro's No. 1 der Firma Sopro Bauchemie GmbH verwendet werden.

Für die Verarbeitung von Poresta® Plus Ge gilt weiterhin die von der Prüfstelle auf Plausibilität und Vollständigkeit geprüfte Verarbeitungsanweisung des Herstellers.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis und die Verarbeitungsanweisung des Herstellers müssen an der Einbaustelle verfügbar sein.

6 Rechtsgrundlage

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 22 der Landesbauordnung BauO NRW in Verbindung mit der Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2.50 erteilt.

7 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist der Widerspruch oder Klage entsprechend der rechtlichen Regelungen des Landes, in dem der Antragsteller seinen Sitz hat zulässig.

Im Falle eines Widerspruchs ist dieser innerhalb eines Monats nach Zugang dieses Bescheids schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kiwa TBU GmbH, Gutenbergstraße 29, 48268 Greven einzulegen.

Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruches ist der Zeitpunkt des Eingangs der Widerspruchsschrift bei der Kiwa TBU GmbH.

Greven, den 20.12.2012


i.A. Dipl.-Ing. (FH) Christoph Staubermann

A circular official stamp of Kiwa TBU GmbH. The outer ring contains the text 'Kiwa TBU GmbH' at the top and 'Greven' at the bottom. The inner circle features a stylized logo of a person climbing a rope.



- Anlage 1 Prüfungen im Rahmen der WPK mit Toleranzen und Häufigkeiten
- Anlage 2 Darstellung der Ausführungsdetails
- Anlage 3 Verarbeitungsanleitung des Herstellers

Tabelle 3: Umfang der für die WPK erforderlichen Prüfungen

Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung und Abschnitt Nr.	Prüfung erforderlich für Verwendungsbereich / Beanspruchungsklasse		
			Pro Schicht / Charge	2x jährlich	1x jährlich
Prüfungen der Platte					
1	Sichtbare Fehler	3.2.1.1	X		
2	Plattengeometrie, Geradheit, Planlage und Aufbau	3.2.1.2	X		
3	Flächenbezogene Masse	3.2.1.3	X		
4	Wasserundurchlässigkeit	3.2.1.4		X	
5	Bestimmung des Widerstandes gegen stoßartige Belastung	3.2.1.5		X	
Prüfungen an den Verbundkörpern					
6	Temperatur- Alterungsbeständigkeit	3.3.3			X
Prüfungen an den weiteren Komponenten					
7	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahmen der WPK erforderlichen Prüfungen sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen. Beispielhafte Hinweise für geeignete Prüfungen können dem Abschnitt 4 entnommen werden.		

Tabelle 4: Toleranzbereiche für Prüfungen im Rahmen der WPK und der Erstprüfung

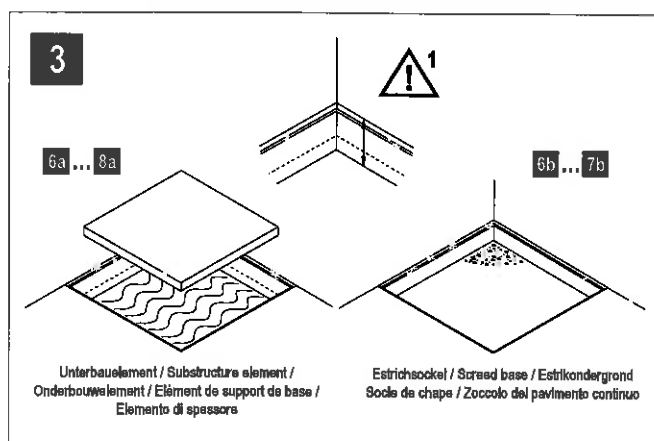
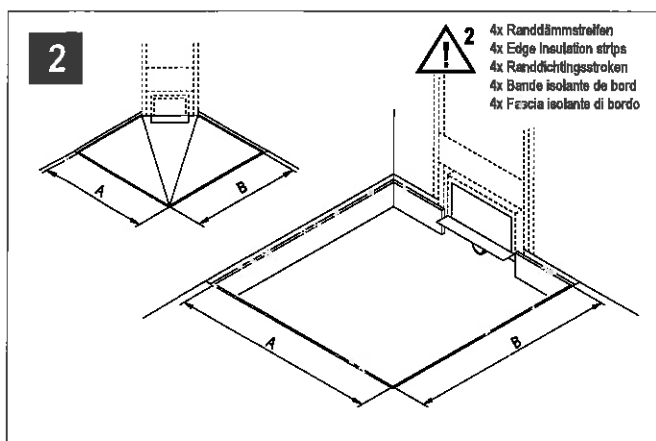
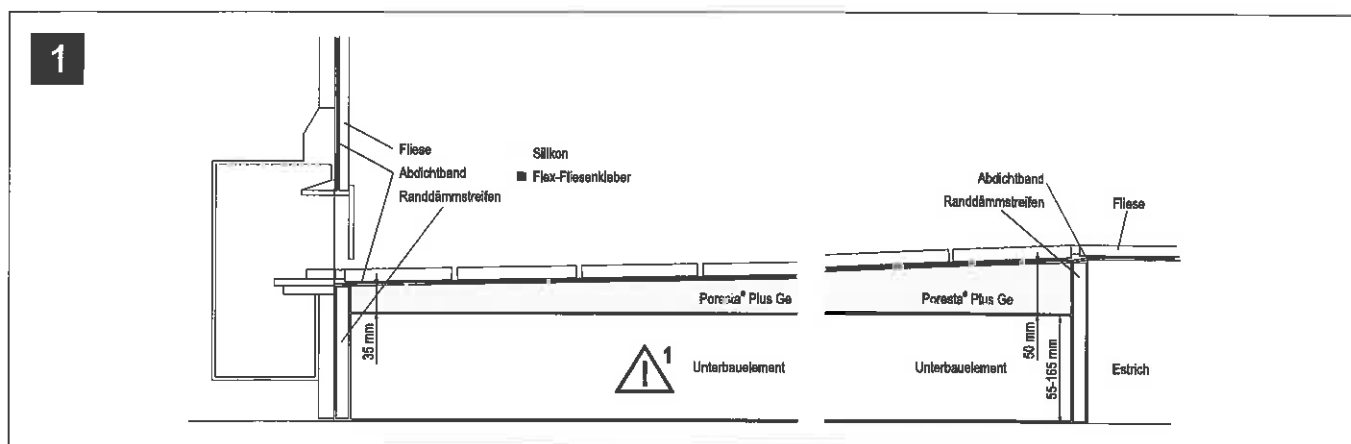
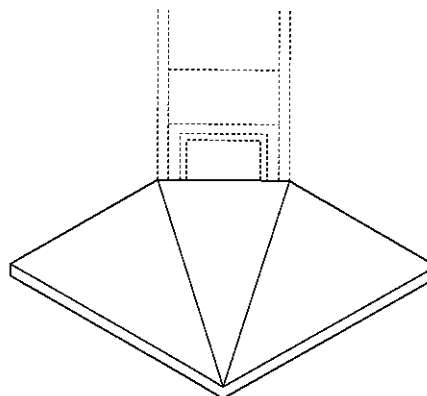
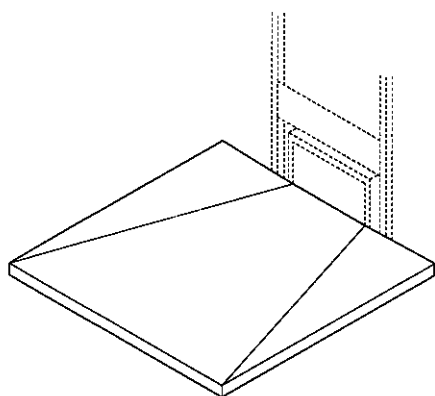
Zeile Nr.	Art der Prüfung	Prüfung und Abschnitt Nr.	Toleranzbereiche
Prüfungen der Platte			
1	Sichtbare Fehler	3.2.1	keine
2	Plattengeometrie, Geradheit und Planlage - Länge und Breite - Dicke - Rechtwinkligkeit - Geradheit - Planlage	3.2.2	MDV ¹⁾ max. Toleranz Dicke: $\pm 10 \%$
3	Flächenbezogene Masse	3.2.3	MDV max. Toleranz $\pm 10 \%$
4	Wasserundurchlässigkeit	3.2.4	dicht
5	Bestimmung des Widerstandes gegen stoßartige Belastung	3.2.5	dicht
Prüfungen an den Verbundkörpern			
6	Temperatur- Alterungsbeständigkeit	3.3.3	$\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ ($\geq 0,2 \text{ N/mm}^2$)
Prüfungen an den weiteren Komponenten			
7	Flüssige Komponenten, Dichtbänder, Manschetten, Gewebeeinlagen	4	Die im Rahmen der WPK erforderlichen Toleranzbereiche sind zwischen der Prüfstelle und dem Antragsteller festzulegen und sollte sich an den o.g. Bereichen orientieren.

¹⁾ MDV = Hersteller-Nennwert



Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio

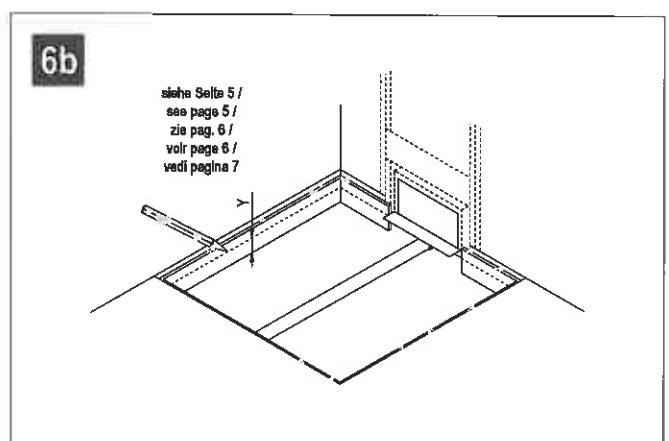
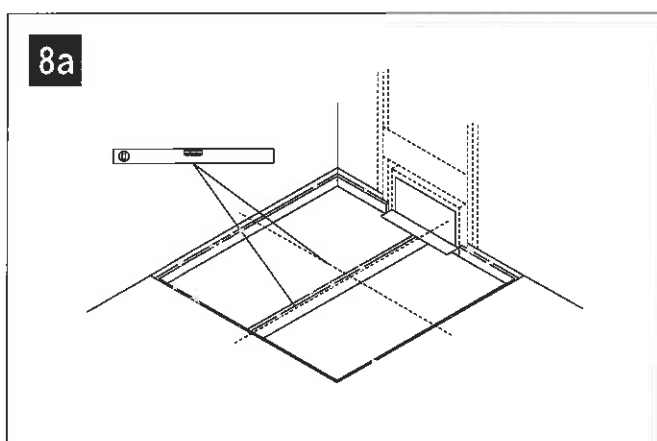
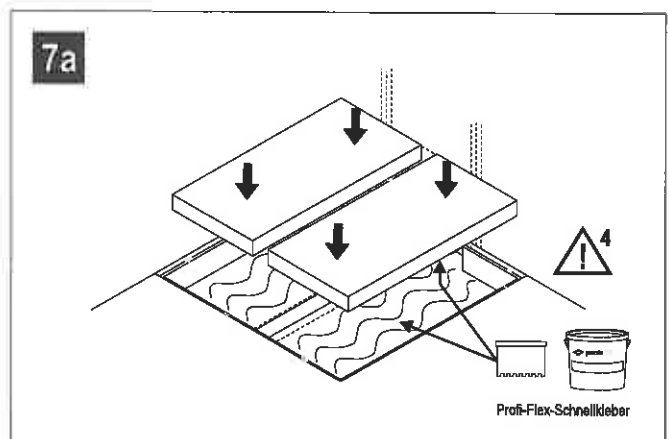
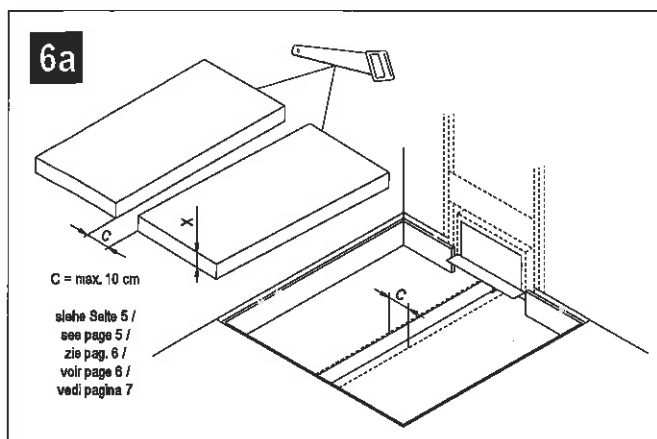
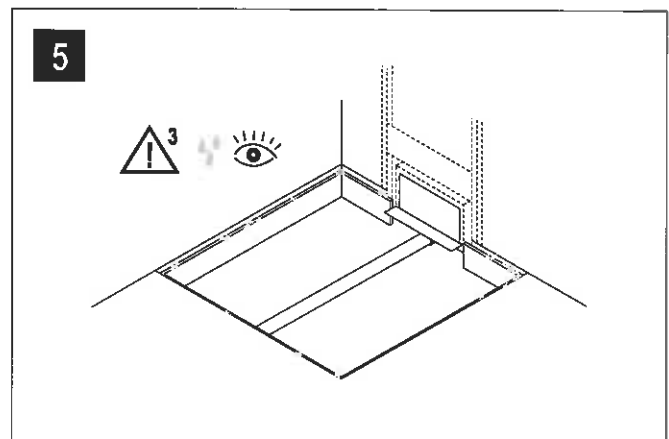
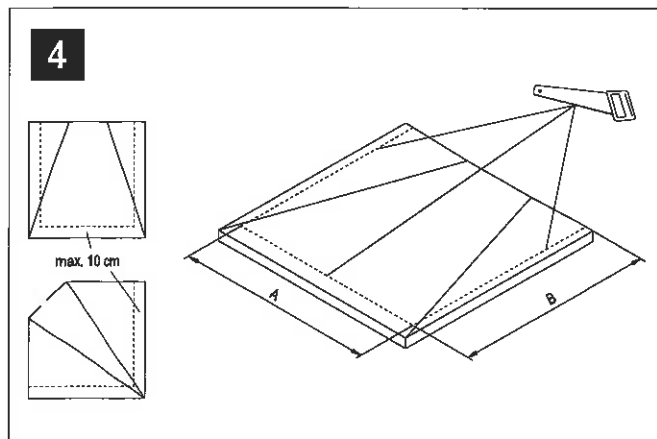
Poresta® Plus Ge



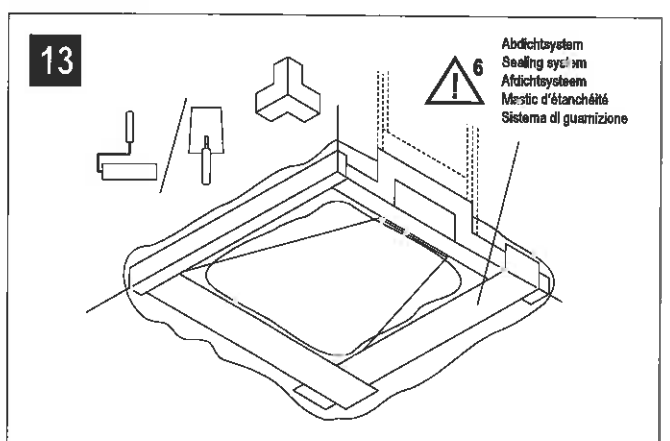
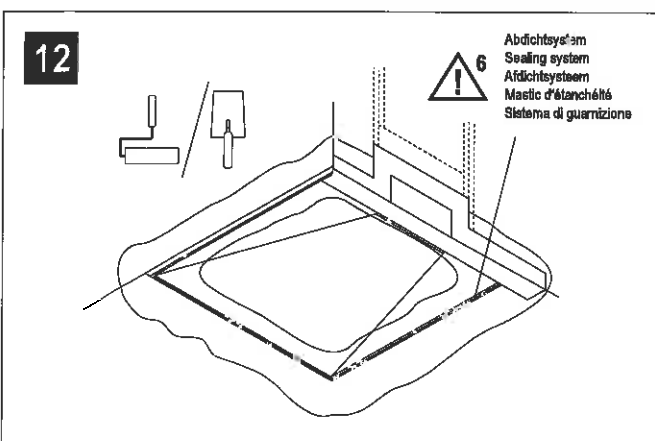
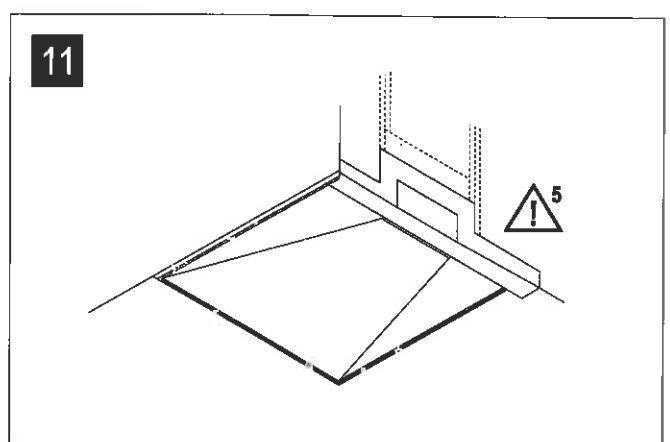
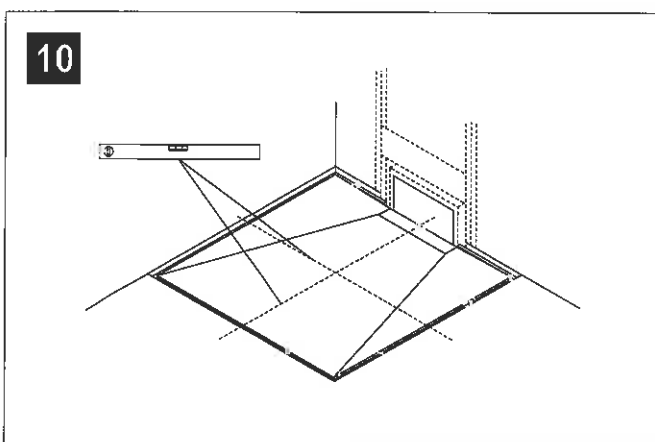
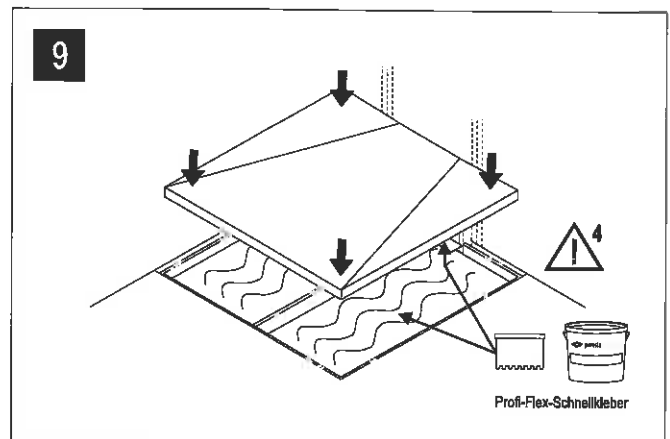
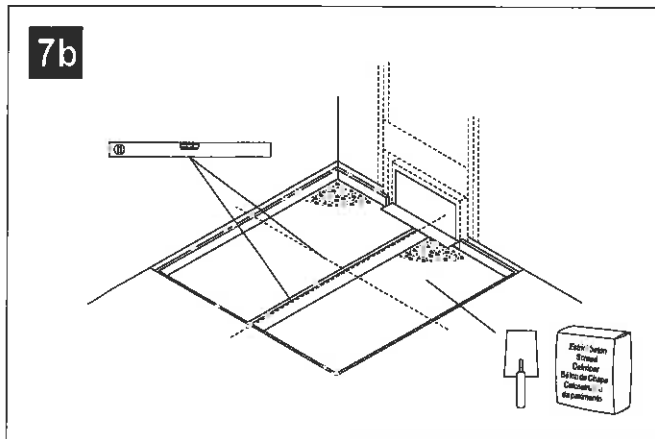


Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio

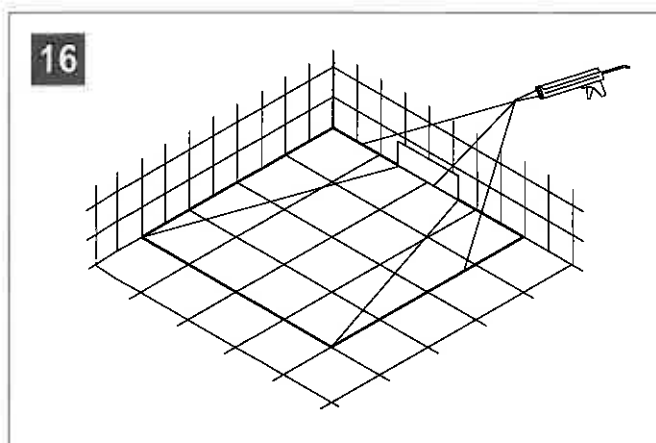
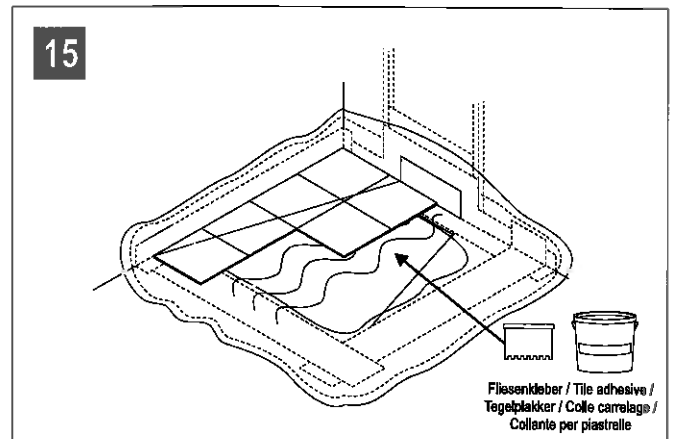
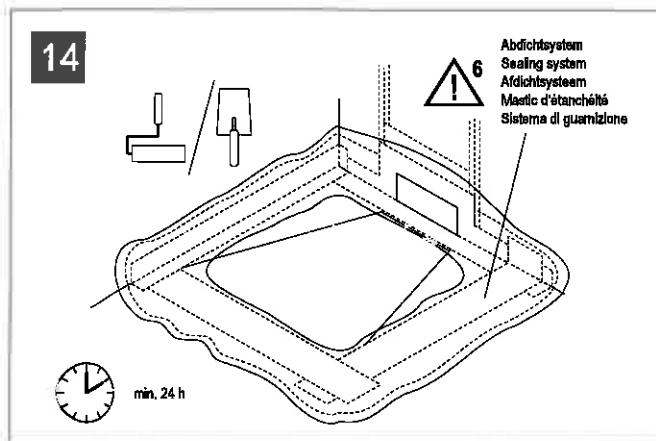
Poresta® Plus Ge



Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio



Einbauanleitung
Mounting instruction
Montagehandleiding
Instructions de montage
Istruzioni di montaggio





poresta systems

Poresta® Plus Ge

Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Verwendung:

- Das Gefälleelement Poresta® Plus Ge kann vom Verarbeiter unter Berücksichtigung der Geometrie und Einbauhöhe, mit Ausnahme der Ablaufseite, um bis zu 100 mm gekürzt werden.
- Die Art und Weise der Nutzung des Duschplatzes (Spritzschutz, Bewegungsfläche etc.) ist zu berücksichtigen.
- Für den Einbau des Gefälleelements muss ein ebener, sauberer, tragfähiger, schwingungsfreier und für die Verklebung mit Profi-Flex-Schnellkleber geeigneter Untergrund vorhanden sein.
- Das Gefälleelement ist generell rollstuhlbefahrbar unter Verwendung von Fliesen mit einer Mindestgröße 100 x 100 mm. Bei Einarbeitung eines Glasgewebes in das Fliesenkleberbett können auch Fliesen mit einer Mindestgröße 50 x 50 mm verwendet werden.
- Nur für den Einsatz im Innenbereich geeignet.

Einbaubeispiel mit Poresta® BF Unterbauelement (X):

Aufbauhöhe/Fertigfussboden	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
2 Lagen Fliesenkleber	- 10 mm
Poresta® BF Unterbauelement (X)	= 60 mm

Einbaubeispiel mit Estrichsockel (Y):

Aufbauhöhe/Fertigfussboden	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
1 Lage Fliesenkleber	- 5 mm
Estrichsockel (Y)	= 65 mm



Die Einbauanleitung für das Geberit Duschelement ist zu beachten.



Die einschlägigen Verarbeitungsrichtlinien aller beteiligten Gewerke sind zu berücksichtigen.



¹ Beim Einbau müssen Unterbauelemente (nicht im Lieferumfang, siehe Abb. 6a bis 8b) oder ein gegossener Estrichsockel (siehe Abb. 6b bis 7b) verwendet werden. Die Höhe des Unterbauelementes/Estrichsockels ist anhand des Höhenunterschiedes zwischen Rohfußboden und Raumestrich zu wählen (siehe auch Einbaubeispiele).



² Randdämmstreifen sind bauseits zu stellen.



³ Nach Installation der Ablaufgarnitur ist eine Dichtigkeitsprüfung durchzuführen.



⁴ Fliesenkleber beidseitig auftragen.



⁵ Das Geberit-Abdichset (nicht im Lieferumfang) ist zu verwenden.



⁶ Die Verarbeitungshinweise des Abdichtsystems sind zu beachten.



Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Poresta® Plus Ge

Use:









- The Poresta® Plus Ge slope element can be shortened by the installer by up to 100 mm, with the exception of the drain side, considering the geometry and installation height.
- The kind of utilization of the shower space (splash protection, movement area, etc.) is to be considered.
- For installation of the slope element, a flat, clean, firm and vibration-less substrate suitable for cementing with Profi-Flex instant adhesive is required.
- The slope element is generally wheelchair-accessible, using tiles of a minimum size of 100 x 100 mm. When a fiberglass cloth is incorporated in the tile adhesive bed it is also possible to use tiles of a minimum size of 50 x 50 mm.
- Suitable for indoor use only.

Example for installation with Poresta® BF substructure element (X):

Mounting height/finished floor level	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
2 layers of tile adhesive	- 10 mm
Poresta® BF substructure element (X)	= 60 mm

Installation example with screed base (Y):

Mounting height/finished floor level	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
1 layer of tile adhesive	- 5 mm
Screed base (Y)	= 65 mm

-  The installation instructions for the Geberit shower element are to be observed.
-  The relevant working guidelines of all the trades involved shall be observed.
-  ¹ When installing foundation elements (not included in the scope of supply, see Figs. 6a to 8b) or a cast screed base (see Figs. 6b to 7b) must be used. The height of the foundation element/screed base is to be chosen according to the difference in level between the unfinished floor and flooring screed (also see installation examples).
-  ² Edge insulation strips are to be provided by the owner.
-  ³ After the installation of the drain fitting, a leak test has to be carried out.
-  ⁴ Tile adhesive must always be applied to both sides.
-  ⁵ The Geberit sealing set (not included in the scope of supply) is to be used.
-  ⁶ The manufacturer's processing instructions for the sealing system shall be observed.



Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Poresta® Plus Ge

Toepassing:









- Het afschotelement Poresta® Plus Ge kan door de gebruiker tot 100 mm worden ingekort, daarbij rekening houdend met de grootte en, inbouwhoogte, met uitzondering van de afvoerzijde.
- Er moet ook rekening worden gehouden met de gebruikswijze van de douche (spatbescherming, bewegingsruimte enz.).
- Voor montage van het afschotelement moet een vlakke, schone en zonder vibratie dragende ondergrond aanwezig zijn, die geschikt is voor het plakken met Profi-Flex-snelplakker.
- Het afschotelement kan over het algemeen met een rolstoel worden gereden bij gebruikmaking van tegels met een minimale grootte van 100 x 100 mm. Bij verwerking van glasweefsel in het lijmbed van de tegels kunnen ook tegels met een minimum grootte van 50 x 50 mm worden gebruikt.
- Alleen geschikt voor de toepassing binnen.

Montagevoorbeeld met Poresta® BF onderbouwelement (X):

Opbouwhoogte/afgewerkte vloer	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
2 lagen tegelplakker	-10 mm
Poresta® BF onderbouwelement (X)	= 60 mm

Montagevoorbeeld met estrikondergrond (Y):

Opbouwhoogte/afgewerkte vloer	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
1 laag tegelplakker	- 5 mm
Estrikondergrond (Y)	= 65 mm

-  De montagehandleiding voor het Geberit douche-element moet in acht worden genomen.
-  Rekening houden met de verwerkingsrichtlijnen van alle betrokken leveranciers.
-  ¹ Bij de montage moeten onderbouwelementen (niet bij de levering inbegrepen, zie afb. 6a tot 8b) of een gegoten estriksokkel (zie afb. 6b tot 7b) worden gebruikt. De hoogte van het onderbouwelement/estriksokkel moet aan hand van het hoogteverschil tussen ruwe vloer en ruimte-estrik worden gekozen (zie ook montagevoorbeelden).
-  ² Randafdichtstroken moeten op de bouwplaats beschikbaar worden gesteld.
-  ³ Na installatie van de afvoergarnituur op dichtheid testen.
-  ⁴ Tegelplakker altijd aan twee kanten aanbrengen.
-  ⁵ Het afdichtsysteem van de gootfabrikant moet worden gebruikt (niet bij de levering inbegrepen)
-  ⁶ De verwerkingsrichtlijnen van het afdichtsysteem moeten worden aangehouden.



Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Poresta® Plus Ge

Utilisation:

- L'élément incliné Poresta® Plus Ge peut être raccourci par l'installateur de jusqu'à 100 mm, exception faite du côté d'écoulement, en tenant compte de la géométrie et de la hauteur hors tout.
- Il faut prendre en considération le mode d'utilisation du poste de douche (protection contre la projection de gouttes d'eau, espace de mouvement etc.).
- Pour le montage de l'élément incliné, il faut avoir une surface plane, propre, stable, exempte de vibrations et appropriée à l'application de la colle rapide Profi-Flex.
- En général, l'élément incliné est accessible en fauteuil roulant à la condition d'utiliser des carreaux de dimensions minimales de 100 x 100 mm. Si le lit de colle pour la pose des carreaux est renforcé par du tissu de verre, il est possible d'utiliser également des carreaux de dimensions minimales de 50 x 50 mm.
- Ne se prête qu'à l'utilisation à l'intérieur de la maison.

Exemple d'installation avec élément de support de base Poresta® BF (X):


Hauteur de montage/sol fini	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
2 couches de colle pour carreaux	-10 mm
Élément de support de base Poresta® BF(X) = 60 mm	

Exemple d'installation avec socle de chape (Y):


Hauteur de montage/sol fini	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
1 couche de colle pour carreaux	- 5 mm
Socle de chape (Y) = 65 mm	

 Respecter les instructions de mise en oeuvre de l'élément de douche Geberit.

 Les instructions correspondantes de mise en oeuvre de tous les métiers participants sont à respecter.

 ¹ Pour l'installation, il faut mettre en place des éléments de base (non compris dans la fourniture, voir fig. 6a à 8b) ou un socle coulé de chape (voir fig. 6b à 7b). La hauteur de l'élément de base/du socle de chape est à choisir selon la différence de hauteur entre le sol brut et la chape de la salle (voir également les exemples d'installation).

 ² Les bandes isolantes sont à prévoir par le client.

 ³ Après le montage de la garniture d'écoulement, procéder à une épreuve d'étanchéité.

 ⁴ Toujours appliquer la colle pour carreaux sur les deux faces.

 ⁵ Utiliser le jeu de matériel d'étanchéité Geberit (non compris dans la fourniture).

 ⁶ Respecter pour le système d'étanchéité le mode de mise en oeuvre indiqué par le fabricant.



Einbauanleitung

Mounting instruction

Montagehandleiding

Instructions de montage

Istruzioni di montaggio

Poresta® Plus Ge

Uso:

- L'elemento in pendenza Poresta® Plus Ge può essere accorciato dall'installatore di fino a 100 mm eccetto il lato di scolo e tenendo conto della geometria e dell'altezza di montaggio.
- Si deve prendere in considerazione il modo d'utilizzazione del posto di doccia (protezione contro gli spruzzi di acqua, spazio di movimento ecc.).
- Per il montaggio dell'elemento in pendenza è necessario di avere una superficie piana, pulita, stabile, esente da vibrazioni ed appropriata all'incollatura con colla rapida Profi-Flex.
- L'elemento in pendenza è generalmente accessibile con sedia a rotelle a condizione d'utilizzare piastrelle a dimensioni minimali 100 x 100 mm. Se il letto di colla delle piastrelle è rinforzato da tessuto di vetro, è possibile di utilizzare anche piastrelle a dimensioni minimali 50 x 50 mm.
- Solo utilizzabile all'interno della casa.

Esempio d'installazione con elemento di spessore (X) Poresta® BF:

Altezza di montaggio/ pavimento finito	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
N. 2 strati di collante per piastrelle	-10 mm
Elemento di spessore (X) Poresta® BF	= 60 mm

Esempio d'installazione con zoccolo di pavimento (Y):

Altezza di montaggio/ pavimento finito	120 mm
Poresta® Plus Ge	- 50 mm
N. 1 strato di collante per piastrelle	- 5 mm
Zoccolo di pavimento (Y)	= 65 mm



Rispettare le istruzioni di montaggio per l'elemento di doccia Geberit.



Si deve osservare le istruzioni corrispondenti di lavorazione di tutti i mestieri partecipanti.



¹ Per il montaggio sono necessari elementi di base (non compresi nella fornitura, vedi fig. 6a a 8b) o uno zoccolo colato di pavimento (vedi fig. 6b a 7b). L'altezza dell'elemento di base/ zoccolo di pavimento è da scegliere secondo la differenza di altezza fra fondo grezzo e pavimento della camera (vedi anche esempi di installazione).



² Fasce isolanti sono da prevedere dal cliente.



³ Dopo l'installazione del gruppo di scolo, si deve procedere ad una prova di tenuta.



⁴ Applicare l'adesivo per piastrelle sempre sulle due facce.



⁵ Utilizzare il set di materiale di guarnizione Geberit (non compreso nella fornitura).



⁶ Le istruzioni di lavorazione indicate dal fabbricante per il sistema di guarnizione sono da osservare.



Einbauanleitung Mounting instruction Montagehandleiding Instructions de montage Istruzioni di montaggio

Poresta® Plus Ge

Empfohlenes Zubehör / Recommended accessories /
Aanbevolen toebehoren / Accessoires recommandés /
Accessori raccomandati:



Poresta® Profi-Flex-Schnellkleber / Profi-Flex fast-setting
adhesive / Profi-Flex-snelplakker / Colle Profi-Flex /
Collante rapido Profi-Flex



Poresta® Abdichtsystem / Sealing system / Afdichtsysteem /
Mastic d'étanchéité / Sistema di guarnizione



Poresta® BF Unterbauelement / Substrate element /
Onderbouwelement / Élément de réhausse / Elemento di
sopporto di base



Poresta® BF Dichtband / Sealing tape / Afdichtingsband /
Bande d'étanchéité / Fascia isolante



Poresta® BF Dichtband-Innenecke / Sealing tape interior
corner / Afdichtingsband-binnenliggende hoek / Bande
d'étanchéité pour coin intérieur / Fascia isolante per
angolo interno



Poresta® BF Dichtband-Außenecke / Sealing tape
exterior corner / Afdichtingsband-buitenliggende hoek /
Bande d'étanchéité pour coin extérieur / Fascia isolante
per angolo esterno



Geeigneter Fliesenkleber / Suitable tile adhesive /
Geschikte tegelplakker / Colle carrelage / Collante per
piastrelle adatto



Silikon / Silicone / Siliconen / Silicone / Silicone



Anlage 4: Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers für das Abdichtungssystem **Poresta® Plus Ge**

Von der Brauchbarkeit der Abdichtung kann nur ausgegangen werden, wenn die Ausführung unter Berücksichtigung der Verlege- und Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers erfolgt.

Das Abdichtungssystem **Poresta® Plus Ge** dient zur Herstellung einer Abdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen gemäß der Bauregelliste A Teil 2, lfd. Nr. 2.50.

- Das Abdichtungssystem **Poresta® Plus Ge** ist für den Verwendungsbereich Beanspruchungsklasse A geeignet. D.h. Abdichtung von direkt beanspruchten Bodenflächen in Räumen, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B.: Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich und privat).
- Der Untergrund für das Abdichtungssystem **Poresta® Plus Ge** muss tragfähig und frei von Verunreinigungen (z. B. Mörtelreste, Farbreste, etc.) sein. Gegebenenfalls ist der Untergrund mit speziellem Haftgrund vorher zu behandeln. Der Untergrund muss vor der weiteren Verarbeitung ausreichend ausgetrocknet sein.
- Vor der Verarbeitung des Abdichtungssystems **Poresta® Plus Ge** ist der Untergrund auf die Anforderungen zu prüfen. Weiterhin muss sicher gestellt sein, dass der bestehende Untergrund lot- und fluchtgerecht erstellt ist.
- Der zementären Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** wird auf den Untergrund mit einer 8 mm Zahnung aufgezogen und abgekämmt. Anschließend wird die Rückseite der **Poresta® Plus Ge** mit dem zementären Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** ebenfalls mit einer 8 mm Zahnung aufgezogen und abgekämmt. Im direkten Anschluss ist die **Poresta® Plus Ge** in den zementären Untergrundkleber durch leichtes Hin- und Herschieben vollflächig einzubetten.
- Der zementäre Untergrundkleber **Poresta® Profi-Flex Schnellkleber** bzw. **Poresta® Profi Flex** wird mit Leitungswasser zu einer homogenen, klumpenfreien Masse angerührt. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.
- Bei Einsatz eines Unterbauelementes zum Höhenausgleich erfolgt die oben beschriebene Verklebung auf dem Unterbauelement.
- Das Gefälleelement **Poresta® Plus Ge** darf vom Verarbeiter unter Berücksichtigung der Geometrie und Einbauhöhe, mit Ausnahme der Ablaufseite, um bis zu 100 mm gekürzt werden.
- In den Anschlussbereichen müssen die Fugen mit dem **Poresta® Abdichtset KMK** bzw. **Poresta® KMK Set** (Dichtschlämme 1K, Dichtband und Dichtband-Innenecke) abgedichtet werden.
- Das **Poresta® BF KMK Dichtband** bzw. **Poresta® KMK T** und die **Poresta® BF KMK Dichtband-Innen- und Außenecken** bzw. **Poresta® KMK TI** und **TA** werden mit der **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K** bzw. **Poresta® KMK** nass in nass verlegt. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.



- Die untere Beschichtung mit **Poresta® BF KMK Dichtschlämme 1K** bzw. **Poresta® KMK** erfolgt im Spachtel- und/oder Pinselauftrag. Direkt im Anschluss an die untere Beschichtung wird das **Poresta® BF KMK Dichtband** bzw. **Poresta® KMK T** und/oder die **Poresta® BF KMK Dichtband-Innen-** bzw. **Außenecke** bzw. **Poresta® KMK TI** bzw. **TA** in die Dichtschlämme ohne Lufteinschlüsse eingearbeitet. Die obere Abdichtungsschicht wird mit dem Spachtel und/oder Pinsel aufgetragen.
- Das Gefälleelement **Poresta® Plus Ge** darf nur zusammen mit dem Geberit Wandablauf eingebaut werden. Dabei ist das Geberit-Abdichtset unter Berücksichtigung der dazugehörige Einbauanleitung zu verwenden.
- Die Fliesenverklebung darf nur mit den unter 1.1 aufgeführten Fliesenklebern erfolgen. Die Angaben des Herstellers im Technischen Merkblatt bzw. auf den Gebinden sind zu beachten.

Bei Widersprüchen zwischen den oben genannten Angaben und den Angaben des Herstellers in der Einbauanleitung oder auf den Einzelkomponenten des Abdichtungssystems **Poresta® Plus Ge** gelten die Angaben dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses.